

Basel, 3. Januar 2013

## Gründe für den Prix Velo 2013

### Das REHAB Basel...

... **zahlt einen Ökobonus aus.** Die Einnahmen aus den Parkplatz-Mieten der mit dem Auto zur Arbeit kommenden Mitarbeitenden werden den Mitarbeitenden, die per Velo oder öffentlichen Verkehrsmitteln kommen, ausbezahlt. Durchschnittlich sind dies ca. 200 Franken pro Jahr und Mitarbeiter/in.

... **hat eine Arbeitsgruppe: REHAB mobil.** Die Mitglieder dieser Arbeitsgruppe kümmern sich um die Auszahlung des jährlichen Ökobonus, um den Velocheck und weitere Veloaktionen sowie um andere gesundheitsfördernde Massnahmen.

... **organisiert jährliche Velochecks für das Personal.** Über 40 Mitarbeitende profitieren jährlich von unserem Velocheck-Tag im Frühling. Die Velos werden auf Sicherheit geprüft und kleinere Mängel auf Kosten des REHAB behoben. Auf grössere nötige Reparaturen wird aufmerksam gemacht.

... **stellt 20 freie Veloplätze und 24 Veloboxen zur Verfügung.** Letztere mit 72 überdeckten und beleuchteten Abstellplätzen. Die Veloboxen sind abschliessbar und enthalten eine Kompressionspumpe sowie Steckdosen für Elektrovelos. Sie werden durch unsere Sicherheitsleute und per Video überwacht.

... **bietet seinen Mitarbeiter/innen kostenlos die Nutzung des Kraftraumes an.** Alle haben die Möglichkeit, sich durch einen Physiotherapeuten in die medizinische Trainings-Therapie einführen zu lassen. Der professionell geführte Kraftraum bietet auch diverse Velo-Hometrainer an.

... **führt jährliche Polizeiprävention für Schüler/innen durch.** Seit über 20 Jahren organisiert das REHAB Basel zusammen mit der Polizei Basel Präventionstage durch. Im Laufe der letzten Jahre kamen sämtliche Schülerinnen und Schüler der Oberstufe des Kantons Basel-Stadt ins REHAB Basel, um über die Wichtigkeit des Helmtragens und des vorsichtigen Fahrens im öffentlichen Verkehr aufgeklärt zu werden. Zusätzlich wird ihnen gezeigt, wie sie mit einem Rollstuhl umgehen sollen. Ein Gespräch mit einem behinderten Menschen (Unfallopfer) rundet den Anlass ab.

... **wird sich für Bike to Work 2013 anmelden.**

... **plant, sich bei den Behörden für eine sicherere Zufahrt für Velofahrer einzusetzen.** Wir planen, bei den Behörden von Basel-Stadt eine Verbesserung der Zufahrt vom Luzernerring bis zum REHAB Basel zu verlangen. Heute ist die Sicherheit für Velofahrende nicht garantiert, da die Strasse eng ist und die zur französische Grenze fahrenden Autos oft zu schnell unterwegs sind.

... **plant in der nächsten Mitarbeiterzeitung auf das Helmtragen aufmerksam zu machen.** Begleitend dazu planen wir eine Helmaktion.

# Bewerbungsdossier zum Prix Velo Betriebe 2013



## **Inhalt:**

- Was uns antreibt
- Unsere Methode
- Velofördernde Massnahmen
- Die Stucki Gruppe

Stucki Leadership-Teambuilding AG  
Moosweg 36  
3600 Thun, Switzerland  
+41 33 334 13 00  
[info@stucki.ch](mailto:info@stucki.ch)  
[www.stucki.ch](http://www.stucki.ch)

## Was uns bei Stucki antreibt

### **Robert Stucki und sein Team der Stucki Leadership-Teambuilding AG ...**

- ... sehen ihre Mission darin, das **menschliche Potenzial** in Organisationen zu fördern, indem die Menschen befähigt werden, ihre **Zufriedenheit**, ihre **Effektivität** und damit ihre **Leistung** zu erhöhen.
- ... unterstützen Führungskräfte darin, ihren eigenen, **authentischen Führungsstil** zu finden und zu leben.
- ... sind **überzeugt**, dass der mit Abstand wirkungsvollste Weg zur (Weiter-)Entwicklung von Führungskräften und Teams das **ganzheitliche, interaktive und erfahrungsorientierte Training** ist.
- ... legen grossen Wert darauf, für Ihre Kunden ein **langfristiger, zuverlässiger und inspirierender Partner** zu sein!

### **Unsere Vision:**

Eine Geschäftswelt, in der **authentische** und glaubwürdige Führungskräfte eine Kultur des **Vertrauens** und des offenen Feedbacks leben und alle Menschen dafür **respektiert** werden, was sie sind.

## Unsere Methode

**Spitzenleistung entsteht nur im Zusammenspiel:**

### **Handlungsorientiertes Lernen (Erfahrungslernen)**

- aktive Out-of-the-Box-Lernerfahrungen
- alltagsbezogene Lernprojekte
- reflektierte Erfahrung der eigenen Verhaltensstrategien
- Erweitern der Handlungsmöglichkeiten
- persönliche Lernunterstützung



### **Theoretisches Know-how**

- Denkmodelle
- kurze themenspezifische Theorieblöcke
- Analyseinstrumente
- Management-Know-how
- Persönlichkeitsprofile
- Führungs-Tools
- Gruppenarbeiten

### **Arbeitsalltag**

- Vision und Strategie
- Unternehmensleitbild
- Führungsgrundsätze
- Fälle aus der Praxis der Teilnehmenden
- Firmenprojekte
- 361°-Feedback
- Einzel- und Gruppen-Coaching

## Velofördernde Massnahmen für Mitarbeitende (1/4)



Fritz unser Techniker und VeloMech





# Velofördernde Massnahmen für Mitarbeitende (2/4)

Inferno 2010



# Velofördernde Massnahmen für Mitarbeitende (3/4)

S2-Challenge 2011, TappaLauf

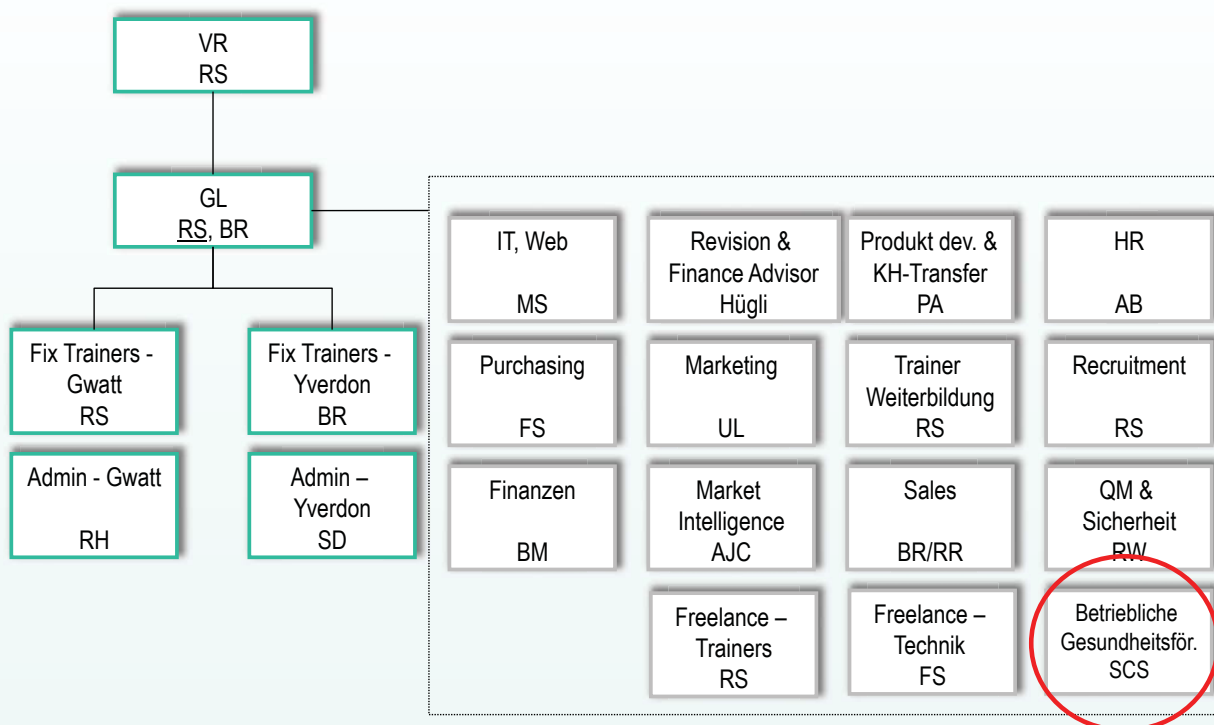


# Velofördernde Massnahmen für Mitarbeitende (4/4)

2012 – Veloschienen fahren, Biketour Gental, bike-to-work & TappaLauf



# Die Stucki Gruppe







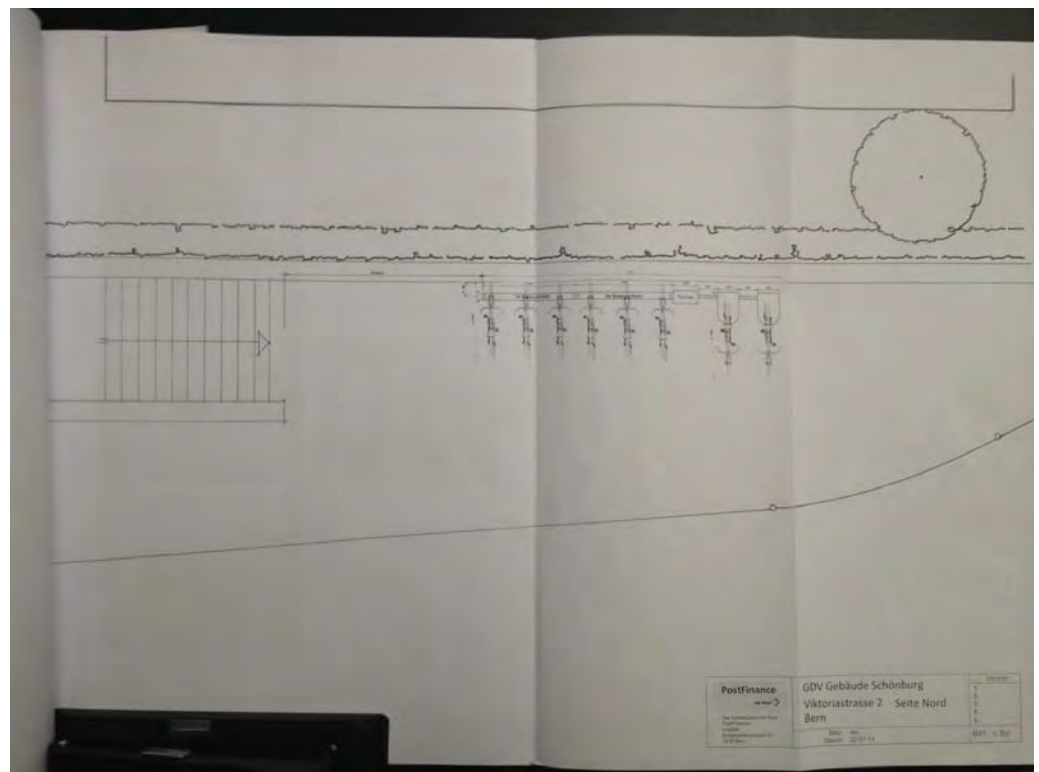
## Veloförderung 2013 - Standort Schönburg



### Projekt „PubliBike 2013“

- Nach der erfolgreichen Installation von PubliBike-Stationen an den Standorten Nordring, Engehalde und Belpstrasse, wird im Frühjahr 2013 auch am Standort Schönburg eine **PubliBike-Station** finanziert (aus dem CO2-Rückerstattungsfonds der Schweizerischen Post).
- Aufgrund der bisherigen Erfahrungen wurde das System optimiert, sodass an der Schönburg die **neueste Technik** zum Einsatz kommen kann (d.h. Vorderrad-Einschub auch für E-Bikes, neue Generation E-Bikes)
- Ziel der Schweizerischen Post ist es das Bike-Sharing an Mitarbeiterstandorten zu fördern und ein integriertes, nationales Bikesharingsystems CH („1 Schweiz – 1 Zugangskarte“) durch eine Akquisition und Integration von **velopass** zu erreichen.





## Infrastruktur

- Eine **neue Beschilderung** (in Planung) ermöglicht eine einfache und für jeden gut ersichtliche Zufahrt zu den Velostellanlagen.
- Da sich die Abstellanlagen im Kellerraum befinden, sind sie über eine **Rampenzufahrt** gut zugänglich und bieten **Schutz vor Wind und Wetter**.
- Höchste Sicherheit gewährt ein **Personalausweissystem** (Badges). Die Mitarbeitenden öffnen mit ihrem Badge die vollautomatischen Türen. Innerhalb des Gebäudes haben sie zusätzlich die Möglichkeit ihr Velo mit einem Schloss an einen **fest eingebauten Veloständer** anzuschliessen.



## Infrastruktur

- Für interne Wege, Kundenbesuche oder auch für private Fahrten stehen **7 Firmenvelos** zur Verfügung, welche regelmässig vom internen Hausdienst gewartet werden.
- Ausserdem ist eine fest eingebaute **Velopumpe** für jeden Mitarbeiter zugänglich.



## Infrastruktur

- Von der Abstellanlage führt innerhalb des Gebäudes ein **direkter Weg zu den Fahrstühlen**, welche zu allen Arbeitsbereichen führen.
- Die nahe gelegene Einrichtung von **Duschen, Garderoben** und **abschliessbaren Kästen** für Reservekleider ist selbstverständlich!

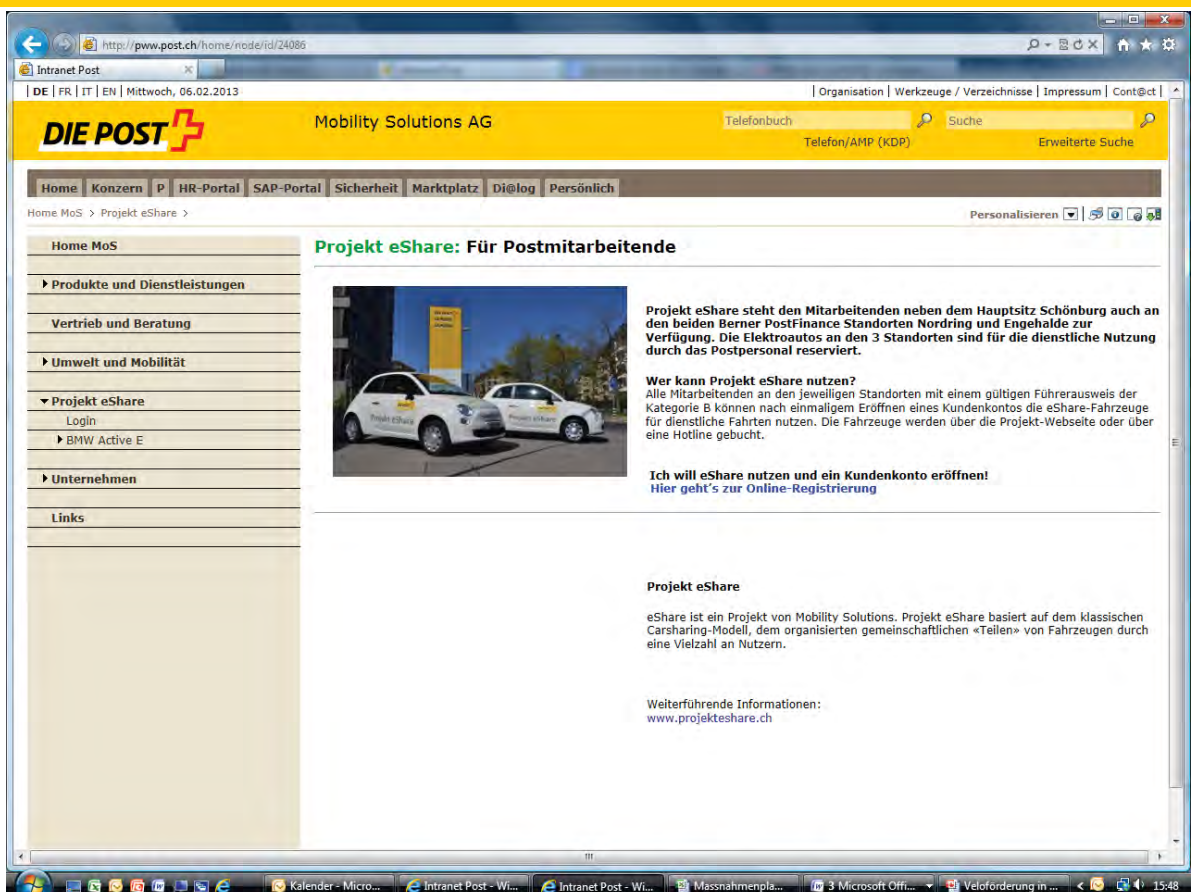




## Verändern des Verhaltens der Mitarbeitenden

- Die Mitarbeitenden erhalten jährlich das **Halbtax-Abonnement**.
- Mit den Angeboten „**Mobility Carsharing**“ und „**eShare**“ können die Mitarbeitenden einen firmeneigenen Wagen für Kundenbesuche nutzen. So besteht für Velofahrer auch bei der Verpflichtung eines Kundenbesuchs kein Anlass das Auto für den Arbeitsweg zu nutzen.
- Ausserdem sind **Autoparkplätze** im Gegensatz zu Veloparkplätzen in der Schönburg **kostenpflichtig** und somit weniger attraktiv für die Mitarbeitenden.

## Verändern des Verhaltens der Mitarbeitenden – Beispiel „eShare“



The screenshot shows the Intranet Post website for Mobility Solutions AG. The main content area is titled "Projekt eShare: Für Postmitarbeitende". It includes a photograph of a white car with "Projekt eShare" branding. The text describes the project, stating it is available at three locations (Hauptsitz Schönburg, Nordring, and Engelhalde) and provides information on how to use it and register. The text is as follows:

**Projekt eShare steht den Mitarbeitenden neben dem Hauptsitz Schönburg auch an den beiden Berner PostFinance Standorten Nordring und Engelhalde zur Verfügung. Die Elektroautos an den 3 Standorten sind für die dienstliche Nutzung durch das Postpersonal reserviert.**

**Wer kann Projekt eShare nutzen?**  
Alle Mitarbeitenden an den jeweiligen Standorten mit einem gültigen Führerausweis der Kategorie B können nach einmaligem Eröffnen eines Kundenkontos die eShare-Fahrzeuge für dienstliche Fahrten nutzen. Die Fahrzeuge werden über die Projekt-Webseite oder über eine Hotline gebucht.

**Ich will eShare nutzen und ein Kundenkonto eröffnen!**  
[Hier geht's zur Online-Registrierung](#)

**Projekt eShare**  
eShare ist ein Projekt von Mobility Solutions. Projekt eShare basiert auf dem klassischen Carsharing-Modell, dem organisierten gemeinschaftlichen «Teilen» von Fahrzeugen durch eine Vielzahl an Nutzern.

Weiterführende Informationen:  
[www.projekteshare.ch](http://www.projekteshare.ch)

# Aktionen

- Seit 2007 nimmt die Schweizerische Post an der Aktion **«bike to work»** teil und unterstützt diese als einer der Hauptsponsoren.
- Auf der **„Top 10–Liste der 10 aktivsten Firmen“** („bike to work“) stand die Schweizerische Post im Jahr 2012 auf dem **1. Platz**.
- Jährlich erhalten die Teilnehmer von „bike to work“ kleine **Präsente**, die zur Sicherheit im Strassenverkehr oder zur Motivation beitragen (z.B. Klingel, Spokestix, Leuchtbänder, Trinkflasche, Regenjacken, Sattelüberzüge)
- Seit 2007 gibt es jährliche **SUVA-Velohelm-Aktionen** mit Vorzugskonditionen (ca. 34% Rabatt) sowohl für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für die Familienangehörigen.
- 2008 wurden zusätzlich **Sportbrillen** (20% Rabatt) im Sortiment integriert.

## Aktionen – Beispiel: Kommunikation im Intranet

The screenshot shows the intranet page for 'Aktionstage und Events' on the Swiss Post website. The page features a navigation menu on the left with categories like 'Vision', 'Strategie', 'Corporate Governance', 'Verwaltungsrat', 'Konzernleitung', 'Konzernleiterin', 'Führung', 'Konzernthemen', 'Nachhaltigkeit', 'Aktionstage und Events', and 'Angebot'. The main content area is titled 'Aktionstage und Events' and includes a photograph of a person riding a bicycle. Below the photo, there is a section for 'Bike to work' and another for 'Aktion «Klima-Zmittag»'. The 'Bike to work' section states that the Post has a long tradition in environmental protection and organizes annual action days. The 'Klima-Zmittag' section mentions that employees can choose a vegetarian menu alternative in their canteen to contribute to climate protection. At the bottom of the page, there are sections for 'Links' (Bike to Work, Klima-Zmittag (WWF)) and 'Dokumente'.

09.05.2011 PostShop / Philashop und andere Produkte

**DIE POST**

### Velohelm-Aktion vom 1. April bis 15. Juni 2011

Exklusivangebot für Mitarbeitende der Post!

Ein Sturz mit dem Velo, den Inline-Skates oder dem Skateboard kann schlimme Folgen haben. Beugen Sie deshalb rechtzeitig vor! Die SUVA bietet auch in diesem Jahr für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schweizerischen Post und ihren Familienangehörigen Velohelme zu Vorzugskonditionen an.

Profitieren Sie von diesem exklusiven Angebot und bestellen Sie noch heute!

Neu sind auch Helme mit Licht im Sortiment. Auf dem folgenden Bestellschein sind alle Velohelme aufgelistet. Die Aktion dauert von 1. April bis 15. Juni 2011 (bzw. solange Vorrat).

Modell	Grösse/cm	Farbe	Best.-Nr.	Suva-Preis	Post-Preis	Anz.	Total
Urban	52-57	weiss	33297	99.-	67.-		

Die Schweizerische Post, Veloförderung 2013, Standort Schönburg, P35, Christina Rietmann

Seite 11

## Aktionen

- **Velo-Sicherheits-Check** wurden/werden durchgeführt (2009, 2010, 2011, in Planung für 2013).
- Im Zusammenhang mit „bike to work“ finden jährlich verschiedene Aktionen in den Bereichen statt (**Wettbewerbe, Verlosungen, Fotoaktionen...**), um so die Lust am Velofahren zu steigern.
- Im Juni 2013 werden **E-Bikes für Testfahrten** während des Arbeitstages sowie für Strecken bis nach Hause zur Verfügung gestellt. Damit auch der Kauf eines E-Bikes abgesehen von der eigenen Motivation attraktiv ist, werden zur Zeit **Rabatte für Velokäufe** ausgehandelt. (Wir haben bereits attraktive Angebote von Firmen erhalten.)
- Entsprechende Aktionen werden vielfältig beworben und Artikel erscheinen in **Zeitungen** oder **Zeitschriften**.



# Aktionen – Flyer: Velo-Sicherheits-Check

**Velo-Sicherheits-Check** **DIE POST**  
Montag / Dienstag, 6. / 7. Juni

zum Start der Aktion «bike to work»



**WAS beinhaltet der Velo-Sicherheits-Check?**

- Allgemeine Funktionskontrolle der Bremsen, Schaltung, Kette, Räder, Reifen, Licht und Schrauben
- Schmieren der Kette, Kabel und beweglichen Teile
- Kleinere Reparaturen wie zum Beispiel Platten flicken, Schaltkabel ersetzen, Bremsen einstellen
- Auflistung aller zu behebender Mängel des Velos
- Rabatt-Gutschein für einen Velo-Service oder den Kauf von Zubehör

**WANN**  
Montag, 6. Juni: 8 Uhr – 18 Uhr  
Dienstag, 7. Juni: 8 Uhr – 14 Uhr

**WO**  
Kreuzung Schönburgstrasse / Viktoriastrasse, Eingang zum Veloabstellplatz

**WER**  
Alle «bike to work»-Teams und übrige Velofahrende der Schönburg sind herzlich willkommen!



Personal Gesundheitsmanagement

Die Schweizerische Post, Veloförderung 2013, Standort Schönburg, P35, Christina Rietmann

Seite 13

# Aktionen – Beispiel für einen Zeitungsartikel

## Die Gewinnenden von «bike to work 2012»

Seit dem 1. Juni 2012 traten 235 Mitarbeitende für die nationale Kampagne «bike to work» in die Pedale. Es freut uns ausserordentlich, durften wir dieses Jahr mehr Teilnehmende verzeichnen als noch im Jahr zuvor! Wer einen der attraktiven Einzel- oder Gruppenpreise gewonnen hat seht ihr hier:



Sara Nufer, P52, Lernende bei PF74-1, der Hauptgewinner Julian Frey, PF53-23, Katrin Studer von Thömus Veloshop bei der Übergabe des Tomcat Elite Velos am 05. Juli 2012.

### Einzelpreise und ihre Gewinner:

1. Preis Tomcat Elite Velo von Thömus Veloshop  
• Julian Frey, PF53-23
2. Preis Rucksack 20l von Thömus Veloshop AG  
...

### Gruppenpreise und ihre Gewinner:

1. Preis Foxtrail-Abenteurer  
• Team Tschalpis, PF42
2. Preis Foxtrail-Abenteurer  
...

Die Schweizerische Post, Veloförderung 2013, Standort Schönburg, P35, Christina Rietmann

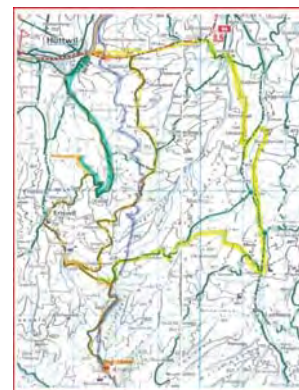
Seite 14

# Aktionen – Fotoaktionen



Die Schweizerische Post, Veloförderung 2013, Standort Schönburg, P35, Christina Rietmann

# Aktionen – Teamanlass: E-Bike-Tour „Mit einem Lächeln auf den Lippen gegen den Wind fahren...“



Die Schweizerische Post, Veloförderung 2013, Standort Schönburg, P35, Christina Rietmann





**Die Schweizerische Post -  
Menschen, die bewegen**





## **Wegen dieser Massnahme wollen wir für den «Prix Velo Betriebe» punkten**

Die Stiftung Habitat setzt sich in sämtlichen Projekten stark für ökologische und soziale Anliegen ein. Dabei unterstützt die Stiftung Habitat den Veloverkehr sehr stark.

### *Aufheben von Autoparkplätzen zugunsten von Veloabstellplätzen*

Bei mehreren Liegenschaften der Stiftung Habitat wurden in der Vergangenheit Auto-Parkplätze aufgehoben und dafür mehr Parkmöglichkeiten für Velos zur Verfügung gestellt. Konkret handelt es sich dabei um folgende Liegenschaften:

- Autoeinstellhalle Lothringerstrasse: 3 Autoparkplätze aufgehoben
- Elsässer-/Fatiostrasse: 2 Autoparkplätze aufgehoben
- Haltingerstrasse: 3 Autoparkplätze aufgehoben
- Parkplätze wurden zudem aufgehoben im Innenhof der Sperrstrasse mit dem Ziel den Innenhof als Begegnungsort zu gestalten (= indirekte Begünstigung des Velos)

Die Stiftung Habitat verzichtet mit diesen Massnahmen zugunsten von Veloparkplätzen resp. Begegnungsort auf über CHF 20'000.--/Mieteinnahmen jährlich (150.--/Parkplatz pro Monat).

### *Aktienmühle*

Beginnend mit dem Hauptgebäude soll die Aktienmühle ab ca. 2014 saniert und langfristig für Kleingewerbe und Freizeit nutzbar gemacht werden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.aktienmühle.ch](http://www.aktienmühle.ch).

Bereits heute ist das Aktienmühleareal ein lebendiger und viel besuchter Ort. Bis zum Umbau der Aktienmühle betreibt die Stiftung Habitat bereits im dritten Jahr während den Wintermonaten einen Kinderverkehrsgarten in der grossen Halle (unbeheizt) der Mühle. Für Kinder, die eines Tages die Strasse erobern wollen, bietet der Verkehrsgarten einen sicheren und schön gestalteten Ort zum Üben. Es stehen auch Velos zur kostenlosen Benutzung zur Verfügung.

Seit dem Jahr 2011 findet zudem jeweils im Frühjahr der grosse Velo Putz- und Flick-Tag sowie der Veloteile-Flohmarkt auf dem Areal der Aktienmühle statt.

### *Kurierdienste*

Bei der täglichen Arbeit ist es selbstverständlich, dass wir Velokuriere (Kurierzentrale Basel) einsetzen. Den Velokurier (MetropolKurier) setzen wir aber auch dort ein, wenn es z.B. darum geht, dass wir regelmässig von der Küche an der Lothringerstrasse 165 Suppe transportieren an unseren Gastrobetrieb in der Aktienmühle an der Gärtnerstrasse 46.

### *Zukunftsvorhaben*

Die Stiftung Habitat arbeitet derzeit an verschiedenen Projekten bei denen der eingeschlagene Weg konsequent weiter verfolgt wird.

Auf Erlenmatt Ost ([www.erlenmatt-ost.ch](http://www.erlenmatt-ost.ch)) plant die Stiftung Habitat beispielsweise eine Überbauung mit rund 230 Wohnungen bis ins Jahr 2015/16 und weitere rund 70 Wohnungen ab 2025. Auf dem rund 22'000 m<sup>2</sup> grossen Areal sind zudem Angebote geplant für Kultur

und Sport sowie Gewerbebetriebe. Das Mobilitätskonzept sieht dabei vor, dass wir auf mehrheitlich autofreie Haushaltungen setzen und die Autoparkplätze stark beschränken (1 Autoparkplatz pro 5 Wohnungen). Im Gegenzug sollen die Velofahrer und Benutzer von öffentlichen Verkehrsmittel unterstützt werden. Vorgesehen sind pro Zimmer 1 Veloparkplatz, möglichst günstig platziert, ein Mobility-Standplatz (Interesse von Mobility liegt bereits schriftlich vor) sowie möglichst eine Velowerkstatt mit Velo-Verleih für Spezialvelos (Transport-Anhänger, Elektro-Fahrzeuge,...).

#### *Umbau Stiftungssitz*

Beim Umbau des Stiftungssitzes ist nicht nur eine (Velo-) Werkstatt eingeplant, sondern auch Duschen. Anzumerken ist, dass die Stiftung Habitat keine Auto-Parkmöglichkeiten anbieten wird. Sämtliche MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle benutzen derzeit entweder das Velo oder die öffentlichen Verkehrsmittel. Die derzeitige Planung sieht vor, dass der Stiftungssitz Mitte 2015 fertig umgebaut ist.

#### **Weitere Fragen**

- finanzielle Anreize für Velofahrende (\*) Ja  Nein

Anmerkung: Die Veloreparaturen und Service an Privatvelos werden für die MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle bezahlt. Zudem übernimmt die Stiftung Habitat die Hälfte der U-Abo-Kosten (TNW Tarifverbund) und bezahlt den Velofinder.

- Autoparkplätze sind kostenpflichtig (\*) Ja  Nein

Anmerkung: Die Stiftung Habitat stellt keine Autoparkplätze für MitarbeiterInnen zur Verfügung.

- Der Betrieb setzt sich in der/den Standortgemeinde/n für die Velofahrenden ein (\*) Ja  Nein

Auf Antrag der Stiftung Habitat wurde in Zusammenarbeit mit den Behörden Bodenmarkierungen für Parkmöglichkeiten für Velos (und Motos) vorgenommen auf öffentlichem Grund:

→ Lothringerstrasse (Abschnitt Kreisel Lothringerstrasse bis Kehrplatz ) im Jahre 2011. Die Stiftung Habitat gehören die Liegenschaften 139-165.

→ Vor der Liegenschaft Reichensteinerstrasse 14 (Stiftung Habitat) im Jahre 2012

→ Vor der Liegenschaft Rheingasse 29/31 (Stiftungssitz) im Jahre 2012

Bei der Lothringerstrasse hat die Stiftung Habitat als Diskussionsgrundlage für die Neumarkierung an der Lothringerstrasse auf eigene Kosten vom Ingenieurbüro Pestalozzi & Stäheli Massnahmevorschläge zuhanden der Behörden erarbeiten lassen.



Veloförderung/Velonutzung ist in Strategiedokumenten

verankert (\*)

Ja

Nein

Anmerkung: Bei der Stiftung Habitat bestehen keine klassischen Strategiedokumente. Der Stiftungsrat trifft sich in der Regel wöchentlich und gibt die Strategie vor resp. trifft strategische Entscheidungen.

- Der Betrieb betreibt ein Mobilitätsmanagement (\*)

Ja

Nein

Anmerkung: Siehe „finanzielle Anreize“. Laut Beschluss Stiftungsrat vom 17.01.2013 wird die Stiftung Habitat neu auch Mitglied bei Mobility. Vom Firmen-Abo sollen dabei auch die MitarbeiterInnen der Stiftung privat profitieren können.

- Die Zuständigkeit für Velofragen ist geregelt

Kommission, Velobeauftragte/r, etc. (\*)

Ja

Nein

Anmerkung: Die Stiftung Habitat setzt sich für die Stadtentwicklung von Basel-Stadt ein. Fragen der Mobilität in der Stadt Basel sind deshalb von strategischer Bedeutung. Umsetzungsvorgaben werden direkt vom Stiftungsrat beschlossen.


### Beilage

Kinderverkehrsgarten Aktienmühle (Beilage Foto). Weitere Unterlagen (Fotos) etc. stellen wir bei Bedarf sehr gerne zur Verfügung.

Ort, Datum, Basel, 18. Jan. 2013



Klaus Hubmann  
Stiftungsrat /Geschäftsführer



Urs Buomberger  
Assistent der Geschäftsführung

Die Beilagen sind wenn möglich zusätzlich in digitaler Form (auf CD) einzureichen, damit sie auf der Website von Pro Velo Schweiz, für die Medienarbeit und für die Sammlung von „Best Practices“ weiter verwendet werden können.

Mit der Unterzeichnung des Teilnahmeformulars anerkennen Sie die Teilnahmebedingungen. Sie bestätigen, dass alle gemachten Angaben wahrheitsgetreu sind und ermächtigen Pro Velo Schweiz, diese allenfalls zu überprüfen. Die Unterlagen der Preisgewinner dürfen für die Publikation auf der Website und in Berichten sowie für die Medienarbeit verwendet werden.

Bitte trennen Sie das Teilnahmeformular mit Fragebogen ab und füllen es vollständig aus. Es ist integraler Bestandteil der Wettbewerbseingabe.

**Teilnahmeformular und Unterlagen bis spätestens 31. Januar 2013** einsenden an:

Pro Velo Schweiz, «Prix Velo Betriebe», Postfach 6711, 3001 Bern, [www.prixvelo.ch](http://www.prixvelo.ch),  
[prixvelo@pro-velo.ch](mailto:prixvelo@pro-velo.ch)

**Beratung und Unterstützung:**

Marianne Fässler, Projektleiterin «Prix Velo», Pro Velo Schweiz, Tel. 031 318 54 15